

Die Kokis erkunden ihre Kirchen

Von Martina Sedlaczek

2. Oktober 2019, 22:19

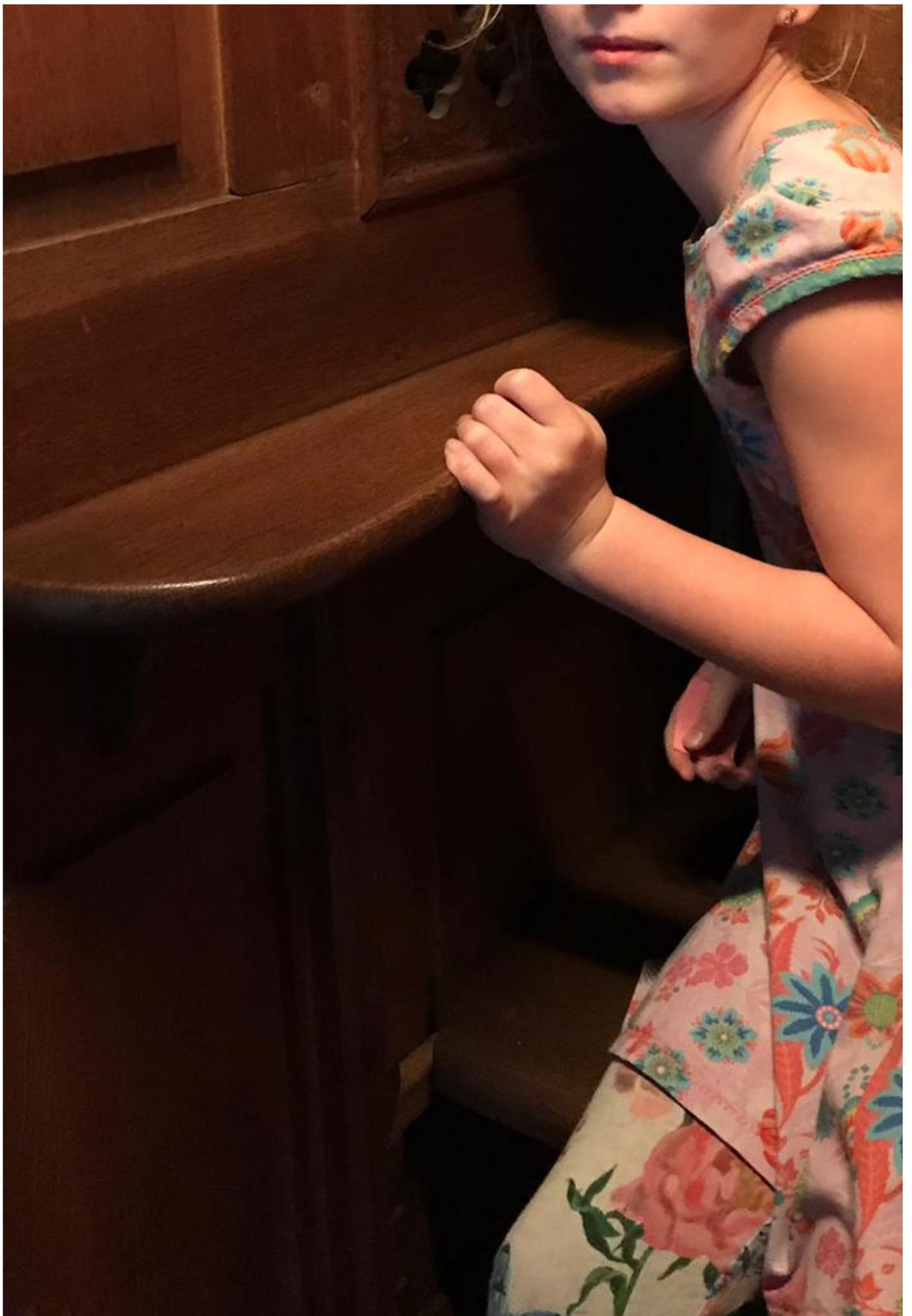
EKO-Vorbereitung 2019-2020





Die Gruppe von Sabine Nelles erkundete die Wolsdorfer Dreifaltigkeitskirche: Ein Haus Gottes, in dem Gottesdienst gefeiert und auch in Stille gebetet wird. Die Kinder inspizierten den Altarraum: Tabernakel (ewiges Licht), Altar, Ambo, Priester- und Messdienersitze, Gabentisch und Kreuz wurden gesucht und auf einem Arbeitsblatt entsprechend beschriftet.







Großes Interesse erweckte der Beichtstuhl: Wie klingt es, wenn ich durch die löchrige Holzwand spreche? Wie laut/leise muss ich reden, damit mich in der Kirche keiner hört? Jeder durfte einmal hinein und dieses testen.

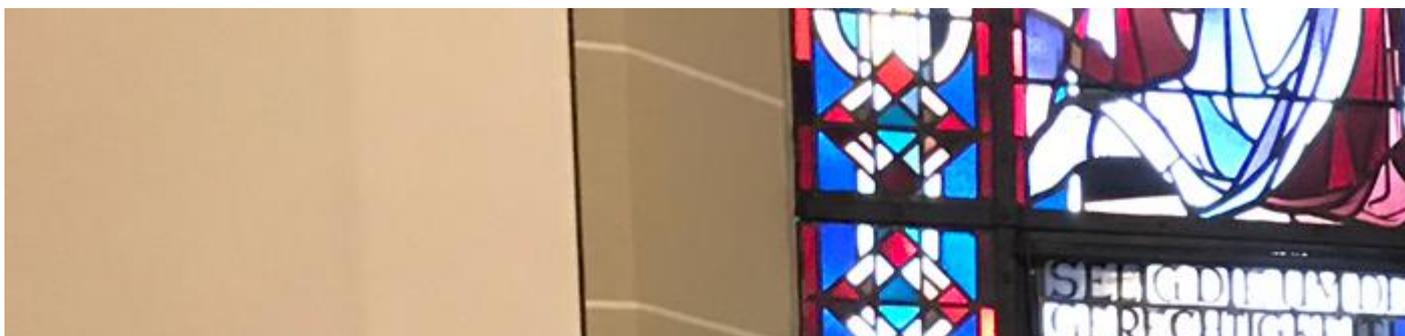
Die Kinder waren sehr neugierig und zeigten keinerlei Scheu.





Dann ging es hoch hinauf auf die Orgelbühne. Hier oben stehen die Chöre, wenn sie eine Messe musikalisch bereichern. Der Dirigent ist der Chef und führt die Stimmen.

Hier eine hoffnungsvolle Nachwuchsdirigentin!





An diesem Nachmittag gab es noch viel viel mehr zu sehen, die Mutter Gottes Figur und die Osterkerze und Stefan Groß führte die Gruppe auch noch in die Sakristei. In den Raum, der zur Vorbereitung auf den Gottesdienst dient, in dem alle Gewänder und Gegenstände aufbewahrt werden.

Die Kokis haben viel Neues entdeckt und Einiges gelernt, in einer sehr abwechslungsreichen Stunde.